

Stadtwerke Rheinfelden (Baden)

JAHRESABSCHLUSS

FÜR DAS

WIRTSCHAFTSJAHR

2019

Eigenbetrieb Stadtwerke Rheinfelden (Baden)

Gesamtbilanz

Bilanz per 31.12.2019				
AKTIVA	31.12.2019		Vorjahr 2018	
	EUR	EUR	EUR	EUR
A. Anlagevermögen				
I. Immaterielle Vermögensgegenstände				
1. Konzessionen	8.112,00	8.112,00		8.483,00
II. Sachanlagen				
1. Grundstücke mit Geschäfts- und Betriebsbauten	550.885,71			567.846,71
2. Grundstücke ohne Bauten	104.340,09			104.340,09
3. Gewinnungs- und Bezugsanlagen	1.504.038,00			1.569.270,00
4. Verteilungsanlagen	10.232.952,00			10.172.888,00
5. Messeinrichtungen	2.511,00			1.932,00
6. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	4.005.126,63			951.954,04
		16.399.853,43		13.368.230,84
III. Finanzanlagen				
1. Beteiligung am Zweckverband Wasserversorgung Dinkelberg	150.202,13			150.202,13
2. Beteiligung am Wasserverbund Hochrhein GmbH	12.782,30			12.782,30
		162.984,43		162.984,43
		16.570.949,86		13.539.698,27
B. Umlaufvermögen				
I. Vorräte				
		3.000,00		3.000,00
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände				
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	396.968,07			445.459,68
-davon EUR 0,00 mit einer Restlaufzeit von mehr als 1 Jahr				
2. Forderung an die Stadt / Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	3.723,85			39.953,62
-davon EUR 0,00 mit einer Restlaufzeit von mehr als 1 Jahr				
3. sonstige Vermögensgegenstände	385.045,52			342.475,42
		785.737,44		827.888,72
III. Guthaben bei Kreditinstituten				
		680.079,58		152.476,33
C. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag				
		225.639,76		144.266,28
D. Rechnungsabgrenzungsposten				
		6.444,62		6.332,74
Bilanzsumme		18.271.851,26		14.673.662,34

Eigenbetrieb Stadtwerke Rheinfelden (Baden)

Gesamtbilanz

Bilanz per 31.12.2019				
PASSIVA		31.12.2019		Vorjahr 2018
		EUR	EUR	EUR
A. Eigenkapital				
I. Stammkapital			1.535.000,00	1.535.000,00
II. Rücklagen		18.752,94	18.752,94	18.752,94
1. Allgemeine Rücklage				18.752,94
III. Gewinn / Verlust				
1. Gewinn (+) / Verlust (-) des Vorjahres		695.280,19		709.515,16
2. Jahresgewinn (+) / Jahresverlust (-)		56.428,68		139.265,03
			751.708,87	848.780,19
IV. Nicht gedeckter Fehlbetrag			225.639,76	144.266,28
			2.531.101,57	2.546.799,41
B. Sonderposten mit Rücklageanteil			1.205.152,00	892.616,00
C. Empfangene Ertragszuschüsse			259.749,00	66.861,00
D. Rückstellungen				
1. Steuerrückstellungen		0,00		0,00
2. sonstige Rückstellungen		11.070,00		7.520,00
			11.070,00	7.520,00
E. Verbindlichkeiten				
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten		12.791.413,47		10.063.082,74
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		1.208.117,05		569.684,13
3. Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt / Unternehmen, mit denen eine Beteiligungsverhältnis besteht		261.397,07		506.681,27
4. Steuerverbindlichkeiten		400,00		0,00
5. sonstige Verbindlichkeiten		3.451,10		20.417,79
			14.264.778,69	11.159.865,93
Bilanzsumme			18.271.851,26	14.673.662,34

Eigenbetrieb Stadtwerke Rheinfelden (Baden)

Gewinn- und Verlustrechnung (Gesamt)

Gewinn- und Verlustrechnung vom 01.01.2019 - 31.12.2019

	2019		Vorjahr 2018	
	EUR	EUR	EUR	EUR
1. Umsatzerlöse		2.960.507,80	2.926.612,57	
2. sonstige betriebliche Erträge		45.040,31	59.661,02	
3. Materialaufwand				
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	-395.290,20		-316.239,69	
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	-1.459.665,00		-1.350.363,39	
4. Abschreibungen				
5. sonstige betriebliche Aufwendungen		-1.854.955,20	-1.666.603,08	
6. Betriebsergebnis (=Summe Pos. 1 bis 5.)		-619.086,35	-595.865,21	
7. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		-289.291,73	-415.324,31	
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		242.214,83	308.480,99	
9. Finanzergebnis (=Summe Pos. 7. bis 8.)		194,00	0,00	
10. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit (=Summe Pos. 6. und 9.)		-138.635,26	-138.740,67	
11. Steuern von Einkommen und vom Ertrag		-138.441,26	-138.740,67	
12. sonstige Steuern		103.773,57	169.740,32	
		-46.188,17	-29.318,57	
		-1.156,72	-1.156,72	
13. Jahresüberschuss (+) / Jahresverlust (-)		56.428,68	139.265,03	

Stadtwerke Rheinfelden (Baden)

- Betriebszweig Wasserversorgung -

JAHRESABSCHLUSS

FÜR DAS

WIRTSCHAFTSJAHR

2019

Lagebericht

Organisation

Der Eigenbetrieb Stadtwerke Rheinfelden (Baden) ist ein wirtschaftliches Unternehmen und wird entsprechend der Betriebsatzung vom 09.12.1965 als Eigenbetrieb nach den Bestimmungen des Eigenbetriebsgesetzes geführt.

Die Stadtwerke Rheinfelden (Baden) bestehen aus der Sparte Wasserversorgung und der Sparte Wärmeversorgung.

Die Stadtwerke haben die Aufgabe das Gemeindegebiet mit Wasser und Wärme zu versorgen.

Die kaufmännische und technische Betriebsführung für die Sparte Wasserversorgung der Stadtwerke wird seit dem 01.01.1998 durch die regioAQUA GmbH wahrgenommen.

Versorgungssituation

Das Stadtgebiet mit den Ortsteilen Nollingen und Warmbach sowie die Stadtteile Degerfelden und Hertfen werden durch drei Tiefbrunnen, die Rührbergquellen (Degerfelden) und die Stollenquelle (Herten) mit Trinkwasser versorgt. Für die Stadtteile Adelhausen, Eichsel, Karsau, Minseln und Nordschwaben wird das Trinkwasser vom Zweckverband Wasserversorgung Dinkelberg bezogen. Außerdem versorgt der Zweckverband über das Ortsnetz Minseln das Kreiskrankenhaus Rheinfelden, das Baugebiet „Vogelsang“ sowie Teile von Nollingen mit Wasser.

Statistische Kennzahlen:

	31.12.2012	31.12.2013	31.12.2014	31.12.2015	31.12.2016	31.12.2017	31.12.2018	31.12.2019
Wasserabsatz	1,69 Mio. cbm	1,73 Mio. cbm	1,73 Mio. cbm	1,81 Mio. cbm	1,75 Mio. cbm	1,83 Mio. cbm	1,82 Mio. cbm	1,79 Mio. cbm
Wasserförderung	1,92 Mio. cbm	1,94 Mio. cbm	1,89 Mio. cbm	1,97 Mio. cbm	1,95 Mio. cbm	2,08 Mio. cbm	2,07 Mio. cbm	2,08 Mio. cbm
Eigenverbrauch	0,02 Mio. cbm	0,02 Mio. cbm	0,02 Mio. cbm	0,02 Mio. cbm	0,02 Mio. cbm	0,02 Mio. cbm	0,02 Mio. cbm	0,02 Mio. cbm
nicht verkauft in cbm	0,21 Mio. cbm	0,19 Mio. cbm	0,14 Mio. cbm	0,14 Mio. cbm	0,18 Mio. cbm	0,23 Mio. cbm	0,23 Mio. cbm	0,27 Mio. cbm
nicht verkauft in %	10,98%	9,80%	7,36%	7,31%	9,10%	11,00%	11,34%	12,88%
Wasserzähler	7.042 Stück	7.064 Stück	7.108 Stück	7.146 Stück	7.164 Stück	7.173 Stück	7.206 Stück	7.231 Stück
Leitungsnetz	180,70 km	182,10 km	181,60 km	181,97 km	181,47 km	181,84 km	183,43 km	184,21 km
Hausanschlüsse	6.120 Stück	6.175 Stück	6.225 Stück	6.271 Stück	6.307 Stück	6.335 Stück	6.362 Stück	6.401 Stück
Rohrbrüche	25 Stück	24 Stück	14 Stück	28 Stück	24 Stück	27 Stück	21 Stück	17 Stück

Wirtschaftliche Entwicklung 2019:

Im Kalenderjahr 2019 wurden 1.794.504 cbm (2018: 1.815.981 cbm) Trinkwasser verbraucht. Dies entspricht einer Abnahme gegenüber dem Kalenderjahr 2018 um -21.477 cbm oder -1,18 %. Der Wasserpreis ab dem 01.01.2018 ist mit 1,30 €/cbm weiterhin gültig.

Das Wirtschaftsjahr 2019 schließt mit einem Jahresgewinn von 137.802,16 € (Vorjahr: Jahresgewinn 137.937,59 €) ab. Im Wirtschaftsplan 2019 war ein Jahresüberschuss in Höhe von 153.500,00 € veranschlagt. Die Gründe hierfür sind unter A) Erträge und B) Aufwendungen erläutert.

Aufgrund des im Jahr 2019 erwirtschafteten Ergebnisses kann an den Haushalt der Stadt Rheinfelden keine Konzessionsabgabe aus 2019 abgeführt werden. Der erforderliche Mindestgewinn vor Steuern von 211.017,72 € wurde nicht erreicht. Der komplette Betrag kann in den Jahren 2020 bis 2024 noch verwendet werden.

Im Vergleich zum Wirtschaftsplan 2019 hat sich die Aufwands- und Ertragslage wie folgt entwickelt:

	Wirtschaftsplan 2019 EUR	Ergebnis 2019 EUR	Ergebnis 2018 EUR	Abweichung gegenüber WP EUR	Abweichung gegenüber WP %
Erträge					
Umsatzerlöse	2.485.000,00	2.368.601,72	2.413.085,69	-116.398,28	-4,68%
sonstige Umsatzerlöse	66.500,00	57.144,39	63.047,12	-9.355,61	-14,07%
sonstige betriebliche Erträge	37.500,00	43.307,04	40.249,88	5.807,04	15,49%
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	194,00	0,00	194,00	0,00%
Summe Erträge	2.589.000,00	2.469.247,15	2.516.382,69	-119.752,85	-4,63%
Aufwendungen					
Materialaufwand	1.356.900,00	1.492.934,37	1.397.762,58	136.034,37	10,03%
Abschreibungen	493.000,00	478.690,72	481.154,17	-14.309,28	-2,90%
sonstige betriebliche Aufwendungen	404.400,00	196.150,18	328.318,66	-208.249,82	-51,50%
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	115.600,00	109.632,26	114.864,40	-5.967,74	-5,16%
Steuern vom Einkommen und Ertrag	64.200,00	52.880,74	55.188,57	-11.319,26	-17,63%
sonstige Steuern	1.400,00	1.156,72	1.156,72	-243,28	-17,38%
Summe Aufwendungen	2.435.500,00	2.331.444,99	2.378.445,10	-104.055,01	-4,27%
Jahresgewinn	153.500,00	137.802,16	137.937,59	-15.697,84	-10,23%
Summe inkl. Jahresgewinn	2.589.000,00	2.469.247,15	2.516.382,69	-119.752,85	

A) Erträge

- **Umsatzerlöse**

Die Umsatzerlöse aus Wasserverkauf in Höhe von 2.368.601,72 € sind gegenüber dem Wirtschaftsplan 2019 um 116.398,28 € geringer ausgefallen. Der Rückgang ist auf einen tieferen Wasserabsatz als geplant zurückzuführen.

- **Sonstige Umsatzerlöse**

Die „Sonstige Umsatzerlöse“ sind 9.355,61 € geringer ausgefallen als geplant.

- **Sonstige betriebliche Erträge**

Insgesamt liegen die sonstigen betrieblichen Erträge in Höhe von 43.307,04 € um 5.807,04 € über den geplanten Erträgen. Sowohl die Auflösung SOPS Investitionszuschüsse als auch die Schadensabrechnungen sind höher ausgefallen als geplant.

B) Aufwendungen

- **Materialaufwand und Aufwendungen für bezogene Leistungen**

Mit 1.492.934,37 € ist diese Position im Wirtschaftsjahr 2019 um insgesamt 136.034,37 € höher ausgefallen als geplant. Dies ist hauptsächlich durch folgende Punkte zu begründen:

- **Fremdleistungen + Fremdleistungen Personal bnNETZE GmbH**

Die Aufwendungen im Unterhaltsbereich sind um 129.551,15 € höher ausgefallen als geplant. Unter anderem sind die Aufwendungen für das Rohrnetz, die Tiefbrunnen, die Öffentlichen Wasserentnahmen und den Turnuswechsel von Zählern höher angefallen als geplant. Im Bereich Rohrnetz sind außergewöhnlich hohe Aufwendungen bei den Rohrbruchsuchen entstanden, die durch eine große Anzahl von schwierigen und kostenintensiven Brüchen geprägt war. Bei den Tiefbrunnen mussten aufgrund von Sturmschäden vermehrt Grünschnittarbeiten durchgeführt werden. Hinzu kamen nicht kalkulierte Malerarbeiten und die Reparatur der UV-Anlage beim Tiefbrunnen 4. Die höheren Kosten im Bereich Öffentliche Wasserentnahmen sind durch die außergewöhnlich hohe Anzahl von defekten Hydranten entstanden, die ausgetauscht werden mussten. Bei den Zählern mussten einige Turnuswechsel aus 2018 auf 2019 verschoben werden.

- **Sonstige Betriebsstoffe (Strom- und Gasbezug):**

Die Energiekosten betragen 99.883,78 €, und sind 10.116,22 € niedriger angefallen als geplant. Die geplante Erhöhung der Strompreise fiel nicht so hoch aus wie erwartet.

Die Stromkosten beinhalten unter anderem die Kosten für die vermieteten Räume in der „Untere Dorfstraße 35“, die an die Mieterin weiterverrechnet wurden (siehe Pos. „Erträge aus Verpachtungen und Vermietungen“).

- **Betriebsführungspauschale:**

Die Betriebsführungspauschale mit 473.600 € liegt 3.600,00 € über dem Planniveau. Die Anpassungen gemäß neuem Tarifvertrag Nr. 39, der zwei Erhöhungen in 2019 beinhaltet, sind höher als geplant ausgefallen.

- **Aufwendungen für Wasseruntersuchungen:**
Die Aufwendungen für Wasseruntersuchungen sind gegenüber dem Wirtschaftsplan um 19.601,14 € höher ausgefallen. Entsprechend der Mehraufwendungen in den Bereichen Netzen und Öffentliche Wasserentnahmen ist die Anzahl der Wasseruntersuchungen gestiegen.
- **Betriebskostenumlage Zweckverband Wasserversorgung Dinkelberg und Wasserverbund Hochrhein:**
Die Betriebskostenumlagen sind insgesamt 6.601,70 € niedriger ausgefallen als geplant. Die Umlage des Zweckverbands Dinkelberg liegt 6.393,83 € unter dem Planwert. Die Umlage des Wasserverbands Hochrhein liegt 207,87 € unter dem Planwert.
- **Sonstige betriebliche Aufwendungen**
Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen sind im Vergleich zum Wirtschaftsplanansatz um 208.249,82 € niedriger angefallen. Die geplante Konzessionsabgabe in Höhe von 229.500,00 € konnte nicht abgeführt werden, da der hierfür notwendige Mindestgewinn nicht erreicht wurde. Das Wasserentnahmeentgelt ist gegenüber dem Wirtschaftsplan, aufgrund einer höheren geförderten Wassermenge, um 14.360,73 € höher ausgefallen. Für die Planung des Wasserentnahmeentgelts wurde der ab 2019 gültige Preis von 0,10 €/cbm berücksichtigt. Die Verwaltungskosten sind mit 26.900,00 € um 300,00 € höher angefallen als geplant. Ungeplant waren die Verluste aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens in Höhe von 8.717,00 €. Der Grund hierfür ist die Erneuerung von alten Anlagen, die noch nicht vollständig abgeschrieben waren. In anderen Positionen der „sonstigen betrieblichen Aufwendungen“ wurden die geplanten Kosten nicht vollständig aufgebraucht.
- **Zinsen und ähnliche Aufwendungen**
Die Aufwendungen für Zinsen lagen um 5.967,74 € unter dem geplanten Wert. Dies ergibt sich dadurch, dass die für 2019 geplanten Darlehensneuaufnahmen nicht vollständig in Anspruch genommen werden mussten und die Zinsen bei den Neuaufnahmen und Umschuldungen niedriger und zum Teil mit 0,00% Zinsen getätigt werden konnten.

Das Ergebnis der einzelnen Erträge und Aufwendungen ist aus dem Erfolgsplanvergleich ersichtlich.

Zur Sicherstellung und zum Ausbau der Wasserversorgung wurden in 2019 insgesamt 1.905.462,16 € investiert (geplant: 2.043.000,00 €), welche sich wie folgt zusammensetzen:

Maßnahme:	Ausgaben (EUR):
Wassergewinnung / Tiefbrunnen / Quellen	21.658,73 €
Speicheranlagen	891.240,28 €
Rohrnetzerweiterungen	272.574,89 €
Rohrnetzsanierungen	331.138,20 €
Neubeschaffung von Großwasser- und Verbundzählern	860,00 €
Neuerlegung von Hausanschlüssen	55.894,02 €
Auswechslung von Hausanschlüssen	332.096,05 €
Summe Investitionen 2019	1.905.462,16 €

Die Abweichungen gegenüber dem Wirtschaftsplan 2019 sind im „Kommentar zum Vermögensplan (Ausgaben)“ erläutert.

Im Wirtschaftsjahr 2019 wurden Darlehensumschuldungen in Höhe von 667.875,00 € durchgeführt. Neuverschuldungen wurden in Höhe von insgesamt 1.332.125,00 € vorgenommen. Geplant waren 2.475.900,00 €. Es erfolgten Tilgungen der Darlehen von insgesamt 226.381,26 €. Die gegenüber dem Wirtschaftsplan gestiegenen Tilgungen sind zum einen auf hohe Tilgungsbeträge von Dezember 2018 zurückzuführen, die erst im Januar 2019 abgebucht wurden. Zum anderen erfolgte eine zeitlich früher durchgeführte Neuaufnahme als geplant.

Der Schuldenstand hat sich wie folgt entwickelt:

Entwicklung Schuldenstand:

	Kassenkredite	Darlehen	Gesamt
Schuldenstand per 31.12.2018 (ohne Zinsabgrenzungen)	67.898,87 €	7.279.404,61 €	7.347.303,48 €
Tilgung in 2019	-67.898,87 €	-226.381,26 €	-294.280,13 €
Neuverschuldung in 2019	0,00 €	1.332.125,00 €	1.332.125,00 €
Schuldenstand per 31.12.2019	0,00 €	8.385.148,35 €	8.385.148,35 €
Zinsen per 31.12.2019 abgegrenzt	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Verbindlichkeiten ggü. Kreditinstituten	0,00 €	8.385.148,35 €	8.385.148,35 €

Ausblick

Bei dem gegenwärtigen Verlauf des Wirtschaftsjahres 2020 kann von dem im Wirtschaftsplan 2020 geplanten Jahresergebnis ausgegangen werden.
Abweichungen im Vergleich zum Wirtschaftsplan 2020 zeichnen sich zum jetzigen Zeitpunkt nicht ab.

Rheinfelden (Baden), 15. Juni 2020

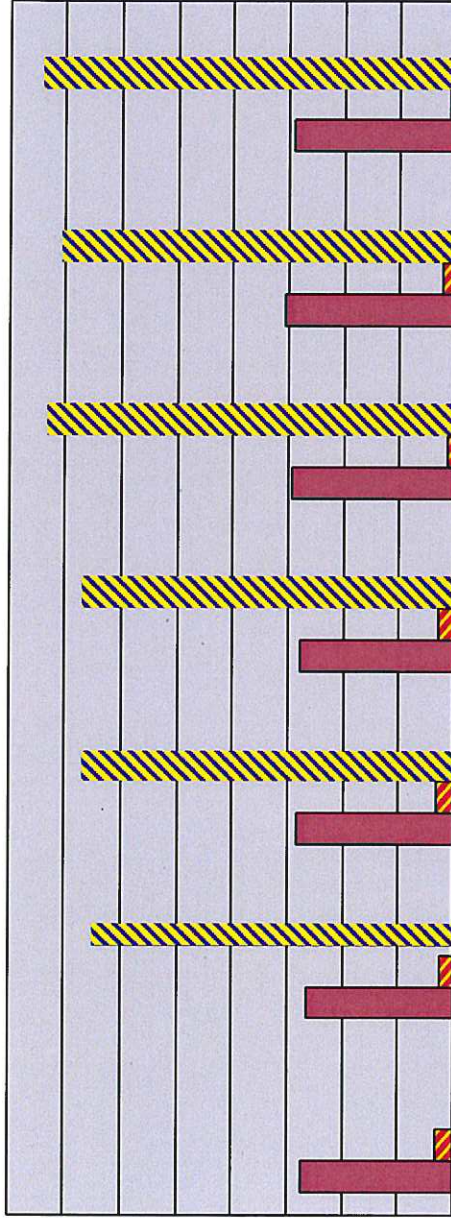


Klaus Müller
Geschäftsführer regioAQUA GmbH



Klaus Rhode
Geschäftsführer regioAQUA GmbH

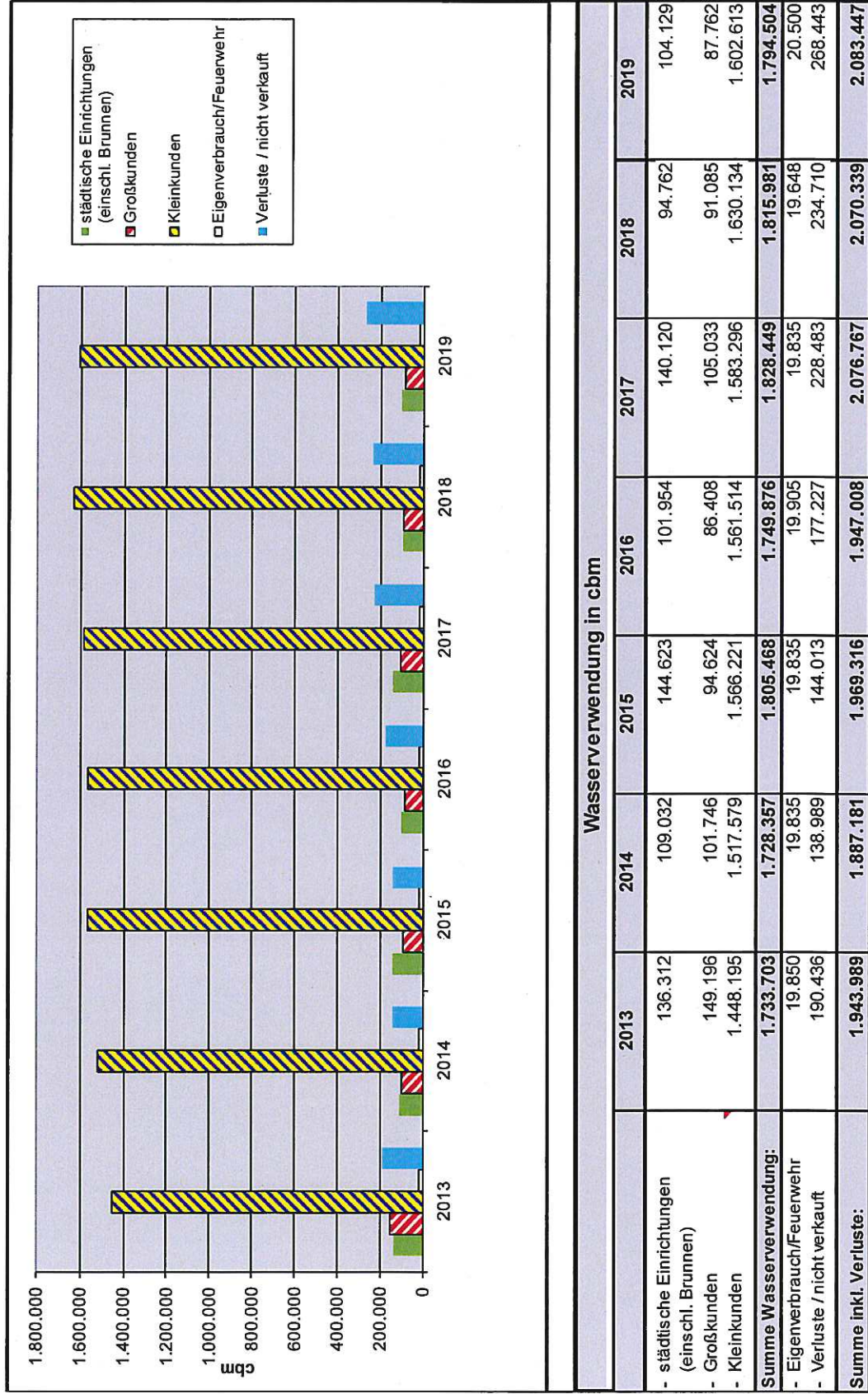
Wasserherkunft



Wasserherkunft in cbm

	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
- Bezug vom Zweckverband Wasserversorgung Dinkelberg	546.939	531.708	566.772	553.895	586.251	613.511	579.800
- Stollenquelle	61.565	52.091	63.005	54.455	25.718	43.293	18.439
- Pumpwerk I - IV Rheinfelden	1.335.418	1.303.335	1.339.511	1.338.605	1.464.635	1.413.486	1.485.177
- Rührbergquellen	67	47	28	53	163	49	31
Summe:	1.943.989	1.887.181	1.969.316	1.947.008	2.076.767	2.070.339	2.083.447

Wasserverwendung



Erfolgsplanvergleich (Erträge)					
Konto	Kontenbezeichnung	Planansatz	Ergebnis		Ergebnis
		2019	2019		2018
		EUR	EUR	EUR	EUR
41	Umsatzerlöse aus Wasserverkauf				
41010	Erlöse aus Wasserverkauf	2.359.200		2.285.979,48	2.301.442,22
41010	Erlöse aus Wasserverkauf an die Stadt	99.300		74.365,23	78.744,75
41010	Erlöse aus Betriebswasserabgabe (Bauwasser)	26.500		8.257,01	32.898,72
613105	Erlöse Wasserverkauf (periodenfremd)	0		0,00	0,00
	Summe Umsatzerlöse aus Wasserverkauf	2.485.000		2.368.601,72	2.413.085,69
64	Sonstige Umsatzerlöse				
642109	Erlöse aus Leistungen für Dritte	23.500		15.406,71	13.653,62
642110	Erlöse aus Leistungen für die Stadt	1.000		180,85	229,77
696103	Auflösung empfangener Ertragszuschüsse	30.000		30.312,00	37.854,00
691105	Erlöse aus Verpachtungen und Vermietungen	11.000		10.629,83	9.885,23
53351	Säumniszuschläge	1.000		615,00	1.424,50
	Summe sonstige Umsatzerlöse	66.500		57.144,39	63.047,12
	Summe Umsatzerlöse	2.551.500		2.425.746,11	2.476.132,81
69	Sonstige betriebliche Erträge				
699301+02	Erträge aus der Herabsetzung der Wertberichtigung zu Forderungen	0		516,00	2.233,00
699102	Erträge aus abgerechneten Schäden	3.500		5.748,62	5.196,86
696104	Erträge aus der Auflösung SOPO Investitionszuschüsse	34.000		37.042,42	32.820,02
	Summe sonstige betriebliche Erträge	37.500		43.307,04	40.249,88
71	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge				
711304	Zinserträge aus Bankguthaben	0		194,00	0,00
	Jahresverlust	0		0,00	0,00
Gesamtsumme Erträge		2.589.000		2.469.247,15	2.516.382,69

Erfolgsplanvergleich (Aufwendungen)					
Konto	Kontenbezeichnung	Planansatz		Ergebnis	
		2019		2018	
		EUR		EUR	
41	Materialaufwand				
411	Roh- Hilfs- und Betriebsstoffe				
411101	Sonstige Betriebsstoffe (Strom- und Gasbezug)	110.000		99.883,78	93.561,72
412	Aufwendungen für bezogene Leistungen				
412105	Fremdleistungen Personal bnNETZE GmbH	155.000		170.846,73	153.133,35
412103	Fremdleistungen	306.500		420.204,42	387.331,54
412110	Betriebsführungspauschale	470.000		473.600,00	462.100,00
412111	Aufwendungen für Wasseruntersuchungen	27.000		46.601,14	38.765,25
412	Summe Aufwendungen für bezogene Leistungen	958.500		1.111.252,29	1.041.330,14
412118	Betriebskostenumlagen				
412118	Betriebskostenumlage an ZV Wasserversorgung Dinkelberg	276.400		270.006,17	254.121,26
412118	Betriebskostenumlage an Wasserverbund Hochrhein	12.000		11.792,13	8.749,46
	Summe Betriebskostenumlagen	288.400		281.798,30	262.870,72
51	Summe Materialaufwand	1.356.900		1.492.934,37	1.397.762,58
511201	Abschreibungen				
511201	Planmäßige Abschreibungen auf Sachanlagen	493.000		478.690,72	481.154,17
44	sonstige betriebliche Aufwendungen				
441401	Verluste aus dem Abgang von Gegenständen des AV	0		8.717,00	0,00
58445	Forderungsausfälle	500		471,63	13.985,80
431402	Konzessionsabgabe	229.500		0,00	160.324,00
431404	Wasserentnahmementgelt	136.000		150.360,73	117.989,86
441801+04	Mieten, Pachten, Gebühren und Beiträge	1.000		443,08	443,08
441201	Versicherungen	6.300		6.332,74	6.250,92
441601	Werbung und Inserate	500		0,00	0,00
441501	Prüfung und Beratung	4.000		2.925,00	4.225,00
449905	Verwaltungs-kostenbeitrag	26.600		26.900,00	25.100,00
	Summe sonstige betriebliche Aufwendungen	404.400		196.150,18	328.318,66
	Zwischensumme Aufwendungen (Übertrag)	2.254.300		2.167.775,27	2.207.235,41

Erfolgsplanvergleich (Aufwendungen)					
Konto	Kontenbezeichnung	Planansatz		Ergebnis	
		2019	EUR	2018	EUR
72	Zwischensumme Aufwendungen (Übertrag)	2.254.300		2.167.775,27	2.207.235,41
723101	Zinsen und ähnliche Aufwendungen				
721213	Zinsen für Fremdkredite	114.300		107.825,75	112.559,95
721202	Zinsen für Kassenkredite/Verw ahrentgelt	1.000		1.270,40	855,40
721209	Zinsaufw and nach § 233a AO	0		0,00	738,00
	Kosten des Geldverkehrs/Bankspesen	300		536,11	711,05
81	Summe Zinsen und ähnliche Aufwendungen	115.600		109.632,26	114.864,40
811101	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag				
811105	Körperschaftsteuer	32.700		27.852,00	28.329,00
811107	Solidaritätszuschlag	1.800		1.531,86	1.558,09
812103	Gew erbeertragsteuer	29.700		23.497,00	25.301,00
	Auflösung Steuerrückstellungen	0		-0,12	0,48
82	Summe Steuern von Einkommen und vom Ertrag	64.200		52.880,74	55.188,57
821101	Sonstige Steuern				
	Grundsteuern	1.400		1.156,72	1.156,72
77710	Summe sonstige Steuern	1.400		1.156,72	1.156,72
	Jahresgewinn	153.500		137.802,16	137.937,59
Gesamtsumme Aufwendungen		2.589.000		2.469.247,15	2.516.382,69

Vermögensplanvergleich 2019 (Einnahmen)				
Nr.:	Bezeichnung	Plan 2019 EUR	Ergebnis 2019 EUR	Ergebnis 2018 EUR
1.	Nicht verbrauchte Deckungsmittel aus Vorjahren	0	0,00	0,00
2.	Abschreibungen auf Sachanlagen	493.000	478.690,72	481.154,17
3.	Verluste aus Anlagen u. SOPO-Abgängen, Restbuchwertabschreibungen	0	8.717,00	0,00
4.	Kapitalzuschüsse (ab 01.01.2003, davor empfangene Ertragszuschüsse)			
a)	Wasserversorgungsbeiträge	93.900	306.180,00	12.045,00
b)	Kostensatz Hausanschlüsse	80.000	43.398,42	45.787,02
5.	Kreditaufnahmen			
a)	Darlehensaufnahmen (äußere Darlehen)	2.475.900	1.332.125,00	1.700.000,00
b)	Darlehensaufnahmen (Umschuldungen)	668.000	667.875,00	1.665.000,00
6.	Jahresgewinn	153.500	137.802,16	137.937,59
7.	Deckungsmittellücke laufendes Jahr	0	292.200,32	246.415,78
Gesamtsumme Einnahmen:		3.964.300	3.266.988,62	4.288.339,56

Vermögensplanvergleich 2019 (Ausgaben)				
lfd. Nr.	Bezeichnung	Plan 2019 EUR	Ergebnis 2019 EUR	Bemerkungen
1.	Deckungsmittellücke aus Vorjahren	848.000	246.415,78	
2.	Immaterielle Vermögen	0	0,00	
3.	Summe Immaterielle Vermögen	0	0,00	
3.1.	Wassergewinnung / Tiefbrunnen / Quellen Mess-, Steuer und Regeltechnik (MSR) Fernwirkkonzept, Ergänzung	40.000	21.658,73	
4.	Summe Wassergewinnung / Tiefbrunnen / Quellen	40.000	21.658,73	
4.1.	Speicheranlagen			
4.2.	HB 3000 Planung Neubau	250.000,00	83.244,28	
4.3.	HB Minseln	924.000	805.605,56	
4.4.	Zentrale Enthärtungsanlage	15.000	0,00	
4.5.	HB Niedereichsel Luftentfeuchter	0	2.390,44	nachträglich beantragt
	Stromanschluss HB Minseln "ALT"	0	0,00	nachträglich beantragt
5.	Summe Speicheranlagen	1.189.000	891.240,28	
5.1.	Rohrnetz			
5.1.1.	Adelhausen			
5.1.2.	Bauert in Adelhausen	66.000	0,00	
5.1.2.	Juchstraße 1 - 34	0	67.486,46	nachträglich beantragt
5.1.2.	Juchstraße 1 - 34 HA	0	127.437,65	nachträglich beantragt
5.2.	Degerfelden			
5.2.1.	Am Dorfbach Erneuerung	0	103.079,36	nachträglich beantragt
5.2.1.	Am Dorfbach Erneuerung HA	0	7.224,75	nachträglich beantragt
5.3.	Eichsel			
5.3.1.	Adelhauser Straße Erweiterung	0	3.883,72	nachträglich beantragt
	Zwischensumme Rohrnetz:	66.000	309.111,94	
	Zwischensumme (Übertrag)	2.143.000	1.468.426,73	

Vermögensplanvergleich 2019 (Ausgaben)				
Itd. Nr.	Bezeichnung	Plan 2019 EUR	Ergebnis 2019 EUR	Bemerkungen
	Zwischensumme (Übertrag:)	2.143.000	1.468.426,73	
	Zwischensumme Rohrnetz (Übertrag:)	66.000	309.111,94	
5.4.	Herten			
5.4.1.	Neubaugebiet Sengen Erschließung	150.000	101.187,38	
5.4.2.	Steinenstraße 22 - 30 Verlegung/Erneuerung/Erweiterung	0	12.607,91	nachträglich beantragt
5.4.2.	Steinenstraße 22 - 30 Verlegung/Erneuerung/Erweiterung HA	0	25.039,14	nachträglich beantragt
5.5.	Karsau/Beuggen			
5.6.	MinseIn			
5.6.1.	MinseIn DN 250 BA I Betriebskonzept	0	209.315,73	nachträglich beantragt
5.6.1.	MinseIn DN 250 BA I Betriebskonzept HA Ern.	0	0,00	nachträglich beantragt
5.6.2.	MinseIn DN 250 BA II Betriebskonzept	245.000	89.724,67	50% Erweiterung/50% Erneuerung
5.6.2.	MinseIn DN 250 BA II Betriebskonzept HA Ern.	60.000	0,00	50% Erweiterung/50% Erneuerung
5.6.3.	Neubaugebiet Weihermatten Erschließung	80.000	0,00	
5.6.4.	Schriederain Erneuerung	0	4.748,22	nachträglich beantragt
5.7.	Nollingen			
5.7.1.	Zielgasse bei Nr. 11, Erweiterung	0	942,33	nachträglich beantragt
5.8.	Nordschwaben			
		0	0,00	
5.9.	Rheinfelden			
5.9.1.	Neuer Feuerwehrr Standort	3.000	0,00	
5.9.2.	HA ohne Maßnahme => Auswechslung	70.000	172.394,51	
5.9.3.	Grendelmatt 2 Erweiterung	0	5.453,06	nachträglich beantragt
5.9.4.	Friedrichstraße 57 Umlegung/Erneuerung	0	0,00	nachträglich beantragt
	Zwischensumme Rohrnetz	674.000	930.524,89	
	Zwischensumme (Übertrag)	2.751.000	2.089.839,68	

Vermögensplanvergleich 2019 (Ausgaben)				
lfd. Nr.	Bezeichnung	Plan 2019 EUR	Ergebnis 2019 EUR	Bemerkungen
	Zwischensumme (Übertrag:)	2.751.000	2.089.839,68	
	Zwischensumme Rohrnetz (Übertrag:)	674.000	930.524,89	
5.10.	Warmbach			
5.10.1.	Netzeinspeisung RHFD Schw eiz (ehem. Zonenneuordnung Warmbach)	50.000	5.284,24	
	Summe Rohrnetz	724.000	935.809,13	
6.	Zähler und Meßgeräte			
6.1.	Neubeschaffung von Großwasser- und Verbundzähler	10.000	860,00	
7.	Hausanschlüsse			
7.1.	Neuerlegung (ca. 30 Stück)	80.000	55.894,02	
8.	Tilgung von Schulden	855.800	894.256,26	
8.1.	Tilgung von Schulden (äußere Darlehen)	187.800	226.381,26	
8.2.	Umschuldungen von Kreditmarktdarlehen	668.000	667.875,00	
9.	Auflösung empfangener Ertragszuschüsse	30.000	30.312,00	
10.	Auflösung Sonderposten Investitionszuschüsse	34.000	37.042,42	
11.	Gewinnverwendung	153.500	153.500,00	Gewinnabführung Ergebnis 2017
12.	nicht benötigte Deckungsmittel laufendes Jahr	0	0,00	
Gesamtsumme Ausgaben		3.964.300	3.266.988,62	

Kommentar zum Vermögensplanvergleich (Ausgaben)

1. Deckungsmittellücke aus Vorjahren:

Die Deckungsmittellücke aus Vorjahren musste im Geschäftsjahr 2019 finanziert werden.

2. Wassergewinnung / Tiefbrunnen / Quellen:

- 2.1. **Mess-, Steuer und Regeltechnik (MSR) Fernwirkkonzept:** Erneuerung der Niederspannungsanlagen und der zentralen Überwachung. Die Maßnahme wird im Zuge des Struktur-Projekts durchgeführt, sie wurde in 2018 fertiggestellt. In 2019 wurde eine Ergänzung zu der Maßnahme durchgeführt.

3. Speicheranlagen:

- 3.1. **HB 3000: (neu HB Vogelsang):** Die Maßnahme wird im Zuge des Struktur-Projekts durchgeführt, die geplante Maßnahme für 2018 wurde auf 2019 verschoben und wird weitergeführt.
(Ingenieursleistung Vorplanung/Entwurfsplanung)
- 3.2. **HB Minsehn:** Die Maßnahme wird im Zuge des Struktur-Projekts durchgeführt, die Maßnahme wurde in 2019 weitergeführt.
(Ingenieursleistung Vorplanung/Entwurfsplanung und Durchführung der Baumaßnahme)
- 3.3. **Zentrale Enthärtungsanlage:** Die Maßnahme wurde verschoben.
- 3.4. **HB Niedereichsel Luftentfeuchter:** Nachträglich beantragt, die Maßnahme wurde durchgeführt.

4. Rohrnetz:

- 4.1. **Adelhausen:**
- 4.1.1. **Bauert in Adelhausen:** Neuverlegung, die Maßnahme wurde von 2019 auf 2020 verschoben
- 4.1.2. **Juchstraße 1-34:** Erneuerung, nachträglich beantragt, verschoben von 2018 auf 2019, die Maßnahme wurde durchgeführt
- 4.1.3. **Juchstraße 1-34 HA:** Erneuerung, nachträglich beantragt, verschoben von 2018 auf 2019, die Maßnahme wurde durchgeführt
- 4.2. **Degerfelden:**
- 4.2.1. **Am Dorfbach:** Erneuerung, nachträglich beantragt, die Maßnahme wurde begonnen und wird in 2020 fortgeführt.
- 4.3. **Eichsel:**
- 4.3.1. **Adelhauser Straße:** Erweiterung, nachträglich beantragt, die Maßnahme wurde durchgeführt.

- 4.4. Hertfen:
 - 4.4.1. Neubaugeliet Sengen Erschließung: Neuverlegung, die Maßnahme wurde durchgeführt und wird in 2020 weitergeführt.
 - 4.4.2. Steinenstraße 22 – 30: Verlegung/Erneuerung/Erweiterung, nachträglich beantragt, die Maßnahme wurde durchgeführt.
 - 4.4.3. Steinenstraße 22 – 30 HA: Verlegung/Erneuerung/Erweiterung, nachträglich beantragt, die Maßnahme wurde durchgeführt.
- 4.5. Karsau/Beuggen
- 4.6. Minseln:
 - 4.6.1. Minseln Hauptleitung BA I DN 250 (Neubau HB Minseln): Erweiterung/Erneuerung, die Maßnahme wird im Zuge des Struktur-Projekts durchgeführt. Restkosten vom BA I wurden in 2019 abgerechnet.
 - 4.6.2. Minseln Hauptleitung BA II DN 250 (Neubau HB Minseln): Erweiterung/Erneuerung, der BA II wurde begonnen und wird in 2020 fortgeführt.
 - 4.6.3. Minseln Hauptleitung BA II DN 250 (Neubau HB Minseln) HA: Erweiterung/Erneuerung, der BA II wurde begonnen und wird in 2020 fortgeführt.
 - 4.6.4. Schmiederain: Erneuerung, nachträglich beantragt, die Maßnahme wurde begonnen und wird in 2020 fortgeführt.
- 4.7. Nollingen:
 - 4.7.1. Zielgasse bei Nr. 11: Erweiterung, nachträglich beantragt, die Maßnahme wird durchgeführt.
- 4.8. Rheinfelden:
 - 4.8.1. Neuer Feuerwehr Standort: Erschließung, die Maßnahme wurde verschoben
 - 4.8.2. HA ohne Maßnahme => Auswechslung: Erneuerung, verschiedene einzelne Hausanschlüsse wurden erneuert
 - 4.8.3. Grendelmatt 2: Erweiterung, nachträglich beantragt, die Maßnahme wurde begonnen und wird in 2020 fortgeführt.
 - 4.8.4. Friedrichstraße 57: Umlegung/Erneuerung, nachträglich beantragt, die Maßnahme wurde begonnen und wird in 2020 fortgeführt.
- 4.9. Warmbach:
 - 4.9.1. Netzeinspeisung RHFD Schweiz (ehem. Zonenneuordnung Warmbach): Die Maßnahme wurde begonnen und wird in 2020 fortgeführt.
- 5. Zähler und Messgeräte
 - 5.1. Neubeschaffung von Großwasser- und Verbundzähler: Im Jahr 2019 wurden weniger Großwasser-Verbundwasserzähler aktiviert als geplant.
- 6. Hausanschlüsse:
 - 6.1. Neuverlegung von Hausanschlüssen: Im Jahr 2019 wurden 39 neue Hausanschlüsse in Betrieb genommen (geplant: 30 Stück).

Bilanz per 31.12.2019

AKTIVA	31.12.2019		Vorjahr 2018
	EUR	EUR	EUR
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände			
1. Konzessionen	8.112,00	8.112,00	8.483,00
II. Sachanlagen			
1. Grundstücke mit Geschäfts- und Betriebsbauten	550.885,71		567.846,71
2. Grundstücke ohne Bauten	104.340,09		104.340,09
3. Gewinnungs- und Bezugsanlagen	629.654,00		662.448,00
4. Verteilungsanlagen	8.724.430,00		8.616.820,00
5. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	2.269.745,01		909.174,57
		12.279.054,81	10.860.629,37
III. Finanzanlagen			
1. Beteiligung am Zweckverband Wasserversorgung Dinkelberg	150.202,13		150.202,13
2. Beteiligung am Wasserverbund Hochrhein GmbH	12.782,30		12.782,30
		162.984,43	162.984,43
		12.450.151,24	11.032.096,80
B. Umlaufvermögen			
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	385.768,07		437.489,53
- davon EUR 0,00 mit einer Restlaufzeit von mehr als 1 Jahr			
2. Forderungen an die Stadt / Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	31,18		0,00
- davon EUR 0,00 mit einer Restlaufzeit von mehr als 1 Jahr			
3. sonstige Vermögensgegenstände	320.279,48		305.092,05
		706.078,73	742.581,58
II. Guthaben bei Kreditinstituten			
		151.054,19	0,00
C. Rechnungsabgrenzungsposten			
		6.444,62	6.332,74
Bilanzsumme		13.313.728,78	11.781.011,12

Bilanz per 31.12.2019

PASSIVA	31.12.2019		Vorjahr 2018	
	EUR	EUR	EUR	EUR
A. Eigenkapital				
I. Stammkapital		1.535.000,00	1.535.000,00	
II. Rücklagen				
1. Allgemeine Rücklage	18.752,94		18.752,94	
III. Gewinn / Verlust		18.752,94	18.752,94	
1. Gewinn (+) / Verlust (-) des Vorjahres	839.546,47		855.108,88	
2. Jahresgewinn (+) / Jahresverlust (-)	137.802,16		137.937,59	
		977.348,63	993.046,47	
B. Sonderposten mit Rücklageanteil		2.531.101,57	2.546.799,41	
C. Empfangene Ertragszuschüsse		1.205.152,00	892.616,00	
		36.549,00	66.861,00	
D. Rückstellungen				
1. Steuerrückstellungen	0,00		0,00	
2. sonstige Rückstellungen	0,00		750,00	
		0,00	750,00	
E. Verbindlichkeiten				
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	8.385.148,35		7.348.945,62	
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen / Leistungen	982.480,45		480.637,51	
3. Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt / Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	172.634,53		441.474,16	
4. Steuerverbindlichkeiten	400,00		0,00	
5. sonstige Verbindlichkeiten	262,88		2.927,42	
		9.540.926,21	8.273.984,71	
Bilanzsumme		13.313.728,78	11.781.011,12	

Gewinn- und Verlustrechnung vom 01.01.2019 - 31.12.2019

	01.01. - 31.12.2019		Vorjahr 2018	
	EUR	EUR	EUR	EUR
1. Umsatzerlöse		2.425.746,11	2.476.132,81	
2. sonstige betriebliche Erträge		43.307,04	40.249,88	
3. Materialaufwand				
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	-99.883,78		-93.561,72	
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	-1.393.050,59		-1.304.200,86	
4. Abschreibungen				
5. sonstige betriebliche Aufwendungen		-1.492.934,37	-1.397.762,58	
6. Betriebsergebnis (=Summe Pos. 1. bis 5.)		-478.690,72	-481.154,17	
7. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		-196.150,18	-328.318,66	
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		301.277,88	309.147,28	
9. Finanzergebnis (=Summe Pos. 7. bis 8.)		194,00	0,00	
10. Ergebnis vor Steuern (= Summe Pos. 6. und 9.)		-109.632,26	-114.864,40	
11. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		-109.438,26	-114.864,40	
12. Ergebnis nach Steuern (= Summe Pos. 10. bis 11.)		191.839,62	194.282,88	
13. sonstige Steuern		-52.880,74	-55.188,57	
		138.958,88	139.094,31	
		-1.156,72	-1.156,72	
14. Jahresgewinn		137.802,16	137.937,59	

Anlagenachweis zum 31.12.2019

1.	Sonderposten Invest.-zusch. VW-Beitr.EB	-491.391,92	-308.180,00	0,00	-797.571,92	-170.659,92	-16.453,00	0,00	-187.112,92	-610.459,00	-320.732,00	2,06	76,54
2.	Sonderposten Invest.-zusch. HAK-Erst.EB	-801.576,03	-443.308,42	0,00	-844.974,45	-229.692,03	-20.589,42	0,00	-250.281,45	-594.693,00	-571.884,00	2,44	70,38
	Summe Sonderposten	-1.292.967,95	-751.488,42	0,00	-1.642.546,37	-400.351,95	-37.042,42	0,00	-437.394,37	-1.205.152,00	-892.616,00	2,26	73,37

Zur weiteren Information:
Entwicklung der Sonderposten für Investitionszuschüsse (s. Bilanzposition B der Passiva), welche ab dem 01.01.03 der Bilanzposition Sachanlagevermögen zuzuordnen sind:

Anhang

1. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

- **Sachanlagevermögen:**

Die Bewertung des Sachanlagevermögens erfolgt zu Anschaffungs- und Herstellungskosten abzüglich der planmäßigen Abschreibungen. Die planmäßigen Abschreibungen sind entsprechend den in den steuerlichen Abschreibungstabellen vorgegebenen Nutzungsdauern berechnet. Dabei wurde, mit Ausnahme der Betriebsgebäude, bis zum 31.12.2007 die degressive Abschreibungsmethode angewandt. Aufgrund einer Steuerrechtsänderung darf für Zugänge ab dem 01.01.2008 nur noch die lineare Abschreibungsmethode angewandt werden.

- **Finanzanlagevermögen:**

Die Finanzanlagen sind zu Anschaffungskosten bilanziert.

- **Umlaufvermögen:**

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände sind zum Nennwert angesetzt. Eine Pauschalwertberichtigung wurde in Höhe des steuerlich zulässigen Ansatzes vorgenommen.

Die Position Forderungen beinhaltet zweifelhafte Forderungen in Höhe von 113,69 € (Vorjahr: 1.141,03 €), welche um bis zu 80% einzelwertberichtigt sind.

- **Sonderposten mit Rücklageanteil:**

Die jährliche Auflösung der Sonderposten Investitionszuschüsse (ab 01.01.03) erfolgt über den gleichen Zeitraum, über welchen das Rohrnetz abgeschrieben wird (ab 2008: 40 Jahre linear, bis 2007: 40 Jahre degressiv).

- **Empfangene Ertragszuschüsse:**

Die jährliche Auflösung der empfangenen Ertragszuschüsse erfolgte mit 5 % (linear) – „Altfälle“ vor dem 01.01.2003.

- **Verbindlichkeiten:**

Die Verbindlichkeiten sind zu Rückzahlungsbeträgen angesetzt.

2. Erläuterungen zur Bilanz

- **Anlagevermögen:**

Die Entwicklung des Anlagevermögens ist im Anlagegitter dargestellt.

- **Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände:**

- **Forderungen aus Lieferungen und Leistungen:**

Diese Position stellt im Wesentlichen die offenen Forderungen aus Wasserverkauf dar. Sie werden im Februar des Folgejahres beglichen. Gegenüber dem Vorjahr ist der Forderungsbestand um 51.721,46 € auf 385.768,07 € gesunken.

- **Sonstige Vermögensgegenstände:**

Diese Position beinhaltet Steuerforderungen in Höhe von 308.632,85 € aus Umsatzsteuer-, Einkommenssteuer- und Ökosteuerverforderungen sowie die Forderungen an den Betriebsführer aus den vereinnahmten Abschlagszahlungen der Wasserkunden in Höhe von 11.646,63 €.

- **Guthaben bei Kreditinstituten:**

Diese Bilanzposition beinhaltet das Girokonto. Per 31.12.2019 hat das Konto einen Kontostand in Höhe von 151.054,19 €.

Eigenkapital:

Das Stammkapital beträgt 1.535.000,00 €.

In Geschäftsjahr 2019 erfolgte die Gewinnabführung für das Jahr 2017 in Höhe von 153.500,00 €.

Unter Einbeziehung des Gewinnvortrages und des Jahresgewinns 2019 beträgt die Eigenkapitalquote zum 31.12.2019 22,53% (Vorjahr: 25,55%).

- **Sonderposten mit Rücklagenanteil / Empfangene Ertragszuschüsse:**

	empfangene Ertragszuschüsse			Sonderposten mit Rücklagenanteil		
	Wasserversorgungs- beiträge	Kostenerstattung Hausanschlüsse	sonstige	Wasserversorgungs- beiträge	Kostenerstattung Hausanschlüsse	sonstige
Stand zum 31.12.2018:	27.154,00 €	34.594,00 €	5.113,00 €	320.732,00 €	571.884,00 €	0,00 €
Zuschüsse 2019 (siehe Vermögensplan):	0,00 €	0,00 €	0,00 €	306.180,00 €	43.398,42 €	0,00 €
Auflösung zum 31.12.2019:	-10.315,00 €	-17.770,00 €	-2.227,00 €	-16.453,00 €	-20.589,42 €	0,00 €
Stand zum 31.12.2019:	16.839,00 €	16.824,00 €	2.886,00 €	610.459,00 €	594.693,00 €	0,00 €
Summe:	36.549,00 €			1.205.152,00 €		

- Rückstellungen:
Es mussten keine Rückstellungen gebildet werden.
- Verbindlichkeiten:

Verbindlichkeitspiegel zum 31.12.2019:					
Verbindlichkeiten aus / gegenüber:	bis zu 1 Jahr	zw. 1 u. 5 Jahren	über 5 Jahre	Summe	
- Kreditinstitute:	2.825.848,50 €	1.345.686,43 €	4.213.613,41 €	8.385.148,35 €	
- Lieferungen u. Leistungen:	982.480,45 €	0,00 €	0,00 €	982.480,45 €	
- Stadt Rheinfelden / Unternehmen mit Beteiligungsverhältnis	172.634,53 €	0,00 €	0,00 €	172.634,53 €	
- Sonstige Verbindlichkeiten	662,88 €	0,00 €	0,00 €	662,88 €	
Summe:	3.981.626,36 €	1.345.686,43 €	4.213.613,41 €	9.540.926,21 €	
Gesamtsumme Verbindlichkeiten:	9.540.926,21 €				

➤ **Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt / Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht:**

Zum 31.12.2019 beinhaltet diese Position im Wesentlichen die an die Stadt Rheinfelden abzuführenden Konzessionsabgaben aus dem Geschäftsjahr 2018 in Höhe von 160.324,00 €. Aus dem Geschäftsjahr 2019 kann keine Konzessionsabgabe erfolgen, da der dafür notwendigen Mindestgewinn nicht erzielt werden konnte. Im Vorjahr waren in dieser Position die abzuführende Konzessionsabgabe aus dem Geschäftsjahr 2017 in Höhe von 269.194,65 € und aus dem Geschäftsjahr 2018 in Höhe von 160.324,00 € enthalten.

➤ **Sonstige Verbindlichkeiten:**

Diese Position beinhaltet Verbindlichkeiten aus Überzahlungen von Kunden.

3. Erläuterungen zur Gewinn- u. Verlustrechnung

Angaben zur Gewinn- u. Verlustrechnung sind aus dem Erfolgsplanvergleich ersichtlich.

Stadtwerke Rheinfelden (Baden)

- Sparte Wärmeversorgung -

JAHRESABSCHLUSS

FÜR DAS

WIRTSCHAFTSJAHR

2019

Lagebericht

Organisation

Der Eigenbetrieb Stadtwerke Rheinfelden (Baden) ist ein wirtschaftliches Unternehmen und wird entsprechend der Betriebsatzung vom 08.05.2014 als Eigenbetrieb nach den Bestimmungen des Eigenbetriebsgesetzes geführt.

Am 08.05.2014 hat der Gemeinderat der Stadt Rheinfelden (Baden) beschlossen, den bestehenden Eigenbetrieb „Wasserwerk Rheinfelden“ um den Betriebszweig „Wärmeversorgung“ zu erweitern und in „Stadtwerke Rheinfelden (Baden)“ umzubenennen.

Versorgungssituation

Der Betriebszweig „Wärmeversorgung“ wurde gegründet, um in einem ersten Schritt mittels eines Blockheizkraftwerks und eines Fernwärmenetzes die städtischen Liegenschaften Bürgerheim, Campus, Realschule, Schillerschule und Hallenbad zu versorgen. Im Jahr 2019 wurde das Wärmenetz weiter erweitert. Im Jahr 2019 wurden Gebäude der stdt. Wohnungsbaugesellschaft mbH und diverse Privatgebäude im Bereich der Geschwister-Scholl-Str. angeschlossen. Im Bereich der Müßmattstr. wurden rund 15 Privatgebäude sowie das Rathaus der Stadt Rheinfelden (Baden) angebunden. Der Landkreis Lörrach hat in der Gewerbeschule Rheinfelden ein Blockheizkraftwerk installiert und speist nun in den Sommermonaten Wärme in das Netz der Stadtwerke ein. Gemeinsam mit dem Ingenieurbüro EPROPlan aus Stuttgart wurden die Werkplanung für die Umsetzung der Abwärmeauskopplung der Evonik fertiggestellt und damit die technischen Grundlagen für die Umsetzung der Abwärmeauskopplung erarbeitet.

Wirtschaftliche Entwicklung 2019:

Im Wirtschaftsjahr 2019 wurden 5.020 MWh Wärme geliefert (+ 29 % gegenüber dem Vorjahr). Durch die BHKWs wurden 617.774 kWh Strom erzeugt (+ 17 % gegenüber dem Vorjahr). Es ist ein Verlust in Höhe von 81.373,48 € entstanden.

Im Vergleich zum Wirtschaftsplan 2019 hat sich die Aufwands- und Ertragslage wie folgt entwickelt:

Erträge	Planansatz 2019 EUR	Ergebnis 2019 EUR	Abweichungen gegenüber WP EUR	Abweichung gegenüber WP %
Umsatzerlöse	663.000	534.761,69	-128.238	-19,34
sonstige Erträge	0	1.733,27	1.733	
Summe Erträge	663.000	536.494,96	-126.505	-19,08
Jahresverlust	0	81.373,48	81.373	
Summe inkl. Jahresverlust	663.000,00	617.868,44	-45.132	-6,81
Aufwendungen				
Materialaufwand und bezogene Leistungen	395.000	380.483,55	-14.516	-3,68
Abschreibungen	155.000	140.395,63	-14.604	-9,42
sonstige betriebliche Aufwendungen	72.850	74.678,83	1.829	2,51
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	27.500	29.003,00	1.503	5,47
Steuern vom Einkommen und Ertrag		-6.692,57		
Summe				
Aufwendungen	650.350	617.868,44	-32.482	-4,99
Jahresgewinn	12.650,00	0,00	-12.650	-100,00

A) Erträge

- Umsatzerlöse aus Wärmeverkauf und BHKW- Vermietung

Im Jahr 2019 wurde das Wärmenetz erheblich ausgebaut. Bis zum Jahresende konnten 27 neue Hausanschlüsse gebaut werden. Im Bereich des Herbert-King-Parks wurde die bestehende Wärmeleitung umgelegt um das Baufeld für das Projekt Wohnen am Park vorzubereiten. Die Länge des Leitungsnetzes wuchs um 997 m, 81 m Wärmeleitung wurde rückgebaut. Der Leitungsbau erfolgte von April bis Dezember 2019. Die Inbetriebnahme der ersten Hausanschlüsse dieser Bauabschnitte erfolgten erst im Jahr 2020. Die Umsatzerlöse lagen aufgrund verzögerten Inbetriebnahme der Hausanschlüsse mit 536 T€ 19,3 % unter den Planzahlen (Steigerung der Umsatzerlöse gegenüber dem Vorjahr um 84 T€ (+ 19 %)). Im Jahr 2019 erfolgte der Ausbau des Wärmenetzes in der Müßmattstr. relativ schleppend. Aus diesem Grund können der Anschluss und die Anbindung des Rathauses an das Wärmenetz erst im Jahr 2020 erfolgen. Der Wärmeabsatz konnte in 2019 nicht auf das geplante Niveau angehoben werden,

B) Aufwendungen

- Materialaufwand und Aufwendungen für bezogene Leistungen

Der Aufwand für Roh-, Hilfs-, und Betriebsstoffe lag 14.516 € tiefer als geplant. Rund 19 % der benötigten Wärmemenge konnte kostengünstig über die Blockheizkraftwerke erzeugt werden, 26 % der Wärme wurde durch Holzhackschnitzel und Holzpellets erzeugt. 55 % der erzeugten Wärmemenge musste durch Erdgaskessel bereitgestellt werden.

- Abschreibungen

Aufgrund der gegenüber der Planung tieferen Baukosten und der etwas verzögerten Inbetriebnahme waren 14.604 € geringere Abschreibungen gegenüber den Planzahlen zu verzeichnen (- 9 %).

- Sonstiger betrieblicher Aufwand

Für den sonstigen betriebliche Aufwand wurde der Planansatz um 1.829 € überschritten (+ 2,5 %).

- Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Die Zinskosten überschritten die Planungen um 1.503 €

- Steuern vom Einkommen und vom Ertrag

Aufgrund der Anlaufverluste im Jahr 2017 wurden Steuern in Höhe von 6.692 € zurückerstattet.

Das Ergebnis der einzelnen Erträge und Aufwendungen sind aus dem Erfolgsplanvergleich ersichtlich.

Im Jahr 2019 erfolgte die Aufnahme eines Kommunalkredites in Höhe von 1,844 Mio € zum Zinssatz von 0,00 %/a.

Der Schuldenstand hat sich wie folgt entwickelt:

	Kassenkredite	Darlehen	Gesamt
Schuldenstand per 31.12.2018	0,00 €	2.714.137,12 €	2.714.137,12 €
Tilgung in 2019	0,00 €	151.872,00 €	151.872,00 €
Neuverschuldung in 2019	0,00 €	1.844.000,00 €	1.844.000,00 €
Schuldenstand per 31.12.2019	0,00 €	4.406.265,12 €	4.406.265,12 €

Ausblick

Die Leitungsbauarbeiten zur Anbindung, Fritz-Rössler-, Kronen-, und der Karl-Fürstenbergstraße werden in 2020 weitergeführt. Zusätzlich konnten die Leitungsbauarbeiten zur Anbindung der Abwärme Evonik im April begonnen werden. Die Leitungsbauarbeiten in der Fußgängerzone und in der Kapuzinerstr. wurden im Mai begonnen. Zur Heizperiode 2020/21 wird das Rathaus und diverse Privatgebäude über das Wärmenetz versorgt werden. Die Einbindung von Abwärme der Evonik AG ist zur Heizperiode 2021/22 geplant.

Rheinfelden (Baden), 12.2.2021

Daniel Weiß

Dr. Daniel Weiß
Geschäftsführer EWS Energie GmbH

Tobias Obert

Tobias Obert
Betriebsleiter

Erfolgsplanvergleich (Erträge)				
Konto	Kontenbezeichnung	Planansatz	Ergebnis	Ergebnis
		2019	2019	2018
		EUR	EUR	EUR
41	Umsatzerlöse			
41010	Umsatzerlöse aus Wärmeverkauf (inkl. Grundpreis)	520.000	392.511,43	346.275,91
41010	Umsatzerlöse Gaslieferung		21.610,40	24.251,21
41010	Umsatzerlöse BHKW-Miete/Wartung	95.000	74.704,14	79.952,64
41010	Sonstige betrieblichen Erträge	48.000	47.668,99	19.411,14
	Summe Umsatzerlöse	663.000	536.494,96	469.890,90
	Jahresverlust	0	81.373,48	0,00
Gesamtsumme		663.000	617.868,44	469.890,90

Erfolgsplanvergleich (Aufwendungen)					
Konto	Kontenbezeichnung	Planansatz		Ergebnis	
		2019		2018	
		EUR		EUR	
41	Materialaufwand				
411	Roh- Hilfs- und Betriebsstoffe				
411	Roh- Hilfs- und Betriebsstoffe	280.000		295.406,42	222.677,97
412	Aufwendungen für bezogene Leistungen				
412103	Fremdleistungen (Wartung BHKW etc.)	60.000		17.535,38	28.162,53
412110	Betriebsführungspauschale	55.000		48.986,55	11.278,21
412110	Wartung/Reperaturen			18.462,72	26.928,26
	Nutzungsentgelt Fremdanlagen			17.627,86	18.000,00
	Summe Aufwendungen für bezogene Leistungen	115.000		102.612,51	84.369,00
	Summe Materialaufwand	395.000		398.018,93	307.046,97
51	Abschreibungen				
511201	Planmäßige Abschreibungen auf Sachanlagen	155.000		140.395,63	114.711,04
44	sonstige betriebliche Aufwendungen				
441201	Bewirtschaftungsaufwand (Strom- und Wasserbezug, Versicherungen etc.)	2.500		823,75	511,22
441501	Prüfung und Beratung	25.000		4.923,29	5.655,82
449905	Verwaltungs-kostenbeitrag	45.000		41.000,00	37.700,00
721209	Kosten des Geldverkehrs	350		130,31	116,83
	Verw ahrentgelte	0		1.769,30	692,25
	Werbekosten	0		8.496,80	4.123,06
	Summe sonstige betriebliche Aufwendungen	72.850		57.143,45	48.799,18
72	Zinsen und ähnliche Aufwendungen				
723101	Zinsen für Fremdkredite	25.000		28.605,44	23.884,23
721213	Zinsen für Kassenkredite	2.500		397,56	192,04
	Summe Zinsen und ähnliche Aufwendungen	27.500		29.003,00	23.876,27
81	Steuern von Einkommen und Ertrag				
811101	Körperschaftsteuer	0		-6.692,57	-13.653,00
811105	Solidaritätszuschlag	0		0,00	-751,00
811107	Gew erbeertragsteuer	0		0,00	-11.466,00
	Summe Steuern von Einkommen und Ertrag	0		-6.692,57	-25.870,00
	Jahresgewinn	12.650		0,00	1.327,44
Gesamtsumme Aufwendungen		663.000		617.868,44	469.890,90

Vermögensplanvergleich 2019 (Einnahmen)					
Nr.:	Bezeichnung	Plan 2019 EUR	Ergebnis 2019 EUR	Ergebnis 2018 EUR	
1.	Nicht verbrauchte Deckungsmittel aus Vorjahren	0	0,00	0,00	
2.	Abschreibungen auf Sachanlagen	155.000	140.395,63	114.711,04	
3.	Kreditaufnahmen	1.844.350	1.844.000,00	1.000.000,00	
a)	Darlehensaufnahmen	1.844.350	1.844.000,00	1.000.000,00	
b)	Umschuldungen von Kreditmarktdarlehen	0	0,00	0,00	
4.	Zuschüsse	128.000	223.200,00		
5.	Jahresgewinn	12.650	0,00	1.327,44	
6.	Deckungsmittellücke laufendes Jahr	0	0,00	0,00	
Gesamtsumme Einnahmen:		2.140.000	2.207.595,63	1.116.038,48	

Vermögensplanvergleich 2019 (Ausgaben)				
lfd. Nr.	Bezeichnung	Plan 2019 EUR	Ergebnis 2019 EUR	Ergebnis 2018 EUR
1.	Deckungsmittelücke aus Vorjahren	0	105.246,61	45.063,89
2.	Immaterielle Vermögen	0	0,00	0,00
3.	Erzeugungs-/Gewinnungs-/Bezugsanlagen			
3.1.	Überabestation, Einbindung zusätzlicher Wärmeerzeuger	140.000	29.345,41	172.139,52
	Summe Gebäude, bauliche Anlagen	140.000	29.345,41	172.139,52
4.	Leitungsnetz			
4.1.	Wärmenetz, Planungs- und Baukosten	1.500.000	89.399,95	743.773,52
4.2.	Abwärmeauskopplung Evonik, vorbereitende Maßnahmen	300.000	31.131,78	8.709,28
4.3.	Messeinrichtungen und Regeltechnik		24.636,81	0,00
4.4.	Anlagen im Bau	0	1.694.589,59	17.736,84
	Summe Leitungsnetz	1.800.000	1.839.758,13	770.219,64
5.	Tilgung von Schulden			
5.1.	Tilgung von Schulden	200.000	151.872,00	128.615,43
5.2.	Umschuldungen von Kreditmarktdarlehen	0	0,00	0,00
	Summe Tilgung von Schulden	200.000	151.872,00	128.615,43
6.	Jahresfehlbetrag	0	81.373,48	0,00
	Gesamtsumme Ausgaben	2.140.000	2.207.595,63	1.116.038,48

Kommentar zum Vermögensplanvergleich

1. Erzeugungs-/Gewinnungs-/Bezugsanlagen:

In 2019 musste ungeplant ein Erdgaskessel in der Realschule erneuert werden. Am Standort Hochrheincenter II konnte ein Erdgas Spitzenlastkessel zur Abdeckung des Wärme-Spitzenlastbedarfs installiert werden. Diese Arbeiten werden erst im Jahr 2021 abgeschlossen. Zur Vorbereitung der Abwärmeauskoppelung Evonik wurden verschiedenste Maßnahmen durchgeführt. Die Auskoppelung der Evonik Abwärme wird in 2021 in Betrieb gehen. Der Bestand an Anlagen im Bau erhöht sich durch die Fertigstellung der Arbeiten im Jahr 2020.

2. Leitungsnetz:

Ein Großteil der Investitionen wurden im Bereich des Leitungsbaus sowie der zugehörigen Planungsleistungen getätigt. Die in 2019 begonnenen Leitungsbauarbeiten können erst in 2020 abgeschlossen werden. Der Bestand an Anlagen im Bau erhöhte sich dadurch erheblich.

3. Kreditaufnahme/Deckungsmittellücke:

Im August 2019 wurde ein weiterer Kommunalkredit in Höhe von 1,844 Mio € aufgenommen. Die bestehenden Kredite wurden planmäßig getilgt.

Bilanz per 31.12.2019

AKTIVA	31.12.2019		Vorjahr 2018	
	EUR	EUR	EUR	EUR
A. Anlagevermögen				
I. Immaterielle Vermögensgegenstände				
1. Konzessionen				0,00
II. Sachanlagen				0,00
1. Erzeugungs-/Gewinnungs-/Bezugsanlagen	874.384,00			906.822,00
2. Leitungsnetz	1.508.522,00			1.556.068,00
3. Messeinrichtungen	2.511,00			1.932,00
4. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	1.735.381,62			42.779,47
		4.120.798,62		2.507.601,47
III. Finanzanlagen				0,00
		0,00		0,00
B. Umlaufvermögen				
I. Vorräte				
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe		3.000,00		3.000,00
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände				
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	11.200,00			7.970,15
2. Forderungen an die Stadt / Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	3.692,67			39.953,62
3. sonstige Vermögensgegenstände	64.766,04			37.383,37
		79.658,71		85.307,14
III. Guthaben bei Kreditinstituten				
		529.025,39		152.476,33
C. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag				
		225.639,76		144.266,28
Bilanzsumme		4.958.122,48		2.892.651,22

Bilanz per 31.12.2019

PASSIVA	31.12.2019		Vorjahr 2018	
	EUR	EUR	EUR	EUR
A. Eigenkapital				
I. Stammkapital			0,00	0,00
II. Rücklagen				
1. Allgemeine Rücklage	0,00			0,00
III. Bilanzgewinn / Bilanzverlust				
1. Gewinn (+) / Verlust (-) des Vorjahres	-144.266,28			-145.593,72
2. Jahresüberschuss (+) / Jahresfehlbetrag (-)	-81.373,48			1.327,44
		-225.639,76		-144.266,28
IV. Nicht gedeckter Fehlbetrag				
		-225.639,76		-144.266,28
B. Sonderposten mit Rücklageanteil				
C. Empfangene Ertragszuschüsse				
		0,00		0,00
D. Rückstellungen				
1. Steuerrückstellungen	0,00			0,00
2. sonstige Rückstellungen	11.070,00			6.770,00
		11.070,00		6.770,00
E. Verbindlichkeiten				
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	4.406.265,12			2.714.137,12
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen / Leistungen	225.636,60			89.046,62
3. Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt / Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis	88.762,54			65.207,11
4. sonstige Verbindlichkeiten	3.188,22			17.490,37
		4.723.852,48		2.885.881,22
Bilanzsumme				
		4.958.122,48		2.892.651,22

Gewinn- und Verlustrechnung vom 01.01.2019 - 31.12.2019				
	2019		Vorjahr 2018	
	EUR	EUR	EUR	EUR
1. Umsatzerlöse		534.761,69		450.479,76
2. sonstige betriebliche Erträge		1.733,27		19.411,14
3. Materialaufwand				
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	-295.406,42			-222.677,97
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	-66.614,41			-46.162,53
4. Abschreibungen				
5. sonstige betriebliche Aufwendungen				
6. Betriebsergebnis (=Summe Pos. 1 bis 5.)		-362.020,83		-268.840,50
7. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge			0,00	0,00
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		-29.003,00		-23.876,27
9. Finanzergebnis (=Summe Pos. 7. bis 8.)		-29.003,00		-23.876,27
10. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit (=Summe Pos. 6. und 9.)		-88.066,05		-24.542,56
11. Steuern von Einkommen und vom Ertrag		6.692,57		25.870,00
12. sonstige Steuern		0,00		0,00
13. Jahresüberschuss (+) / Jahresverlust (-)		-81.373,48		1.327,44

Anlagennachweis zum 31.12.2019

Anlagegruppen		Anschaffungswerte					Abschreibungen/Wertberichtigungen					Restbuchwert	Ø AfA-Satz	Ø Restbuchwert	
		Anfangsstand	Zugang	Abgang	Umbuchungen	Endstand	Anfangsstand	Zugang	Abgang	Umbuchungen	Endstand	31.12.2019	31.12.2018		
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR		EUR	EUR	EUR	%	%
I.	Immaterielle Vermögensgegenstände														
1	Konzessionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe Immaterielle Vermögensgsgst.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
II.	Sachanlagen														
	Erzeugungs-/Gewinnungs-/Bezugsanlagen	1.107.165,79	51270,48			1.158.436,27	200.343,79	83.708,48	0,00	0,00	284.052,27	874.384,00	906.822,00	7,23	75,48
1	Leitungsnetz	1621843,35	8.582,85	0,00	0,00	1630.426,20	65.775,35	56.128,85	0,00	0,00	121904,20	1508.522,00	1556.068,00	3,44	92,52
2.	Messeinrichtungen	2.696,24	1137,30	0,00	0,00	3.833,54	764,24	558,30	0,00	0,00	1322,54	2.511,00	1932,00	14,56	65,50
3.	Anlagen im Bau	42.779,47	1692.602,15	0,00	0,00	1735.38162	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1735.38162	42.779,47	0,00	100,00
	Summe Sachanlagen (Brutto)	2.774.484,85	1.753.592,78	0,00	0,00	4.528.077,63	266.883,38	140.395,63	0,00	0,00	407.279,01	4.120.798,62	2.507.601,47	3,10	91,01
III.	Finanzanlagen														
	Summe Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Anlagevermögen insgesamt	2.774.484,85	1.753.592,78	0,00	0,00	4.528.077,63	266.883,38	140.395,63	0,00	0,00	407.279,01	4.120.798,62	2.507.601,47	3,10	91,01

Entwicklung der Sonderposten für Investitionszuschüsse:

1. Sonderposten Invest.-zusch.VW-Beitr.EB	0,00	223.200,00	0,00	0,00	223.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	223.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2. Sonderposten Invest.-zusch.HAK-Erst.EB	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe Sonderposten	0,00	223.200,00	0,00	0,00	223.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	223.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Anhang

1. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

- Sachanlagevermögen:

Die Bewertung des Sachanlagevermögens erfolgt zu Anschaffungs- und Herstellungskosten abzüglich der planmäßigen Abschreibungen. Die planmäßigen Abschreibungen sind entsprechend den in den steuerlichen Abschreibungstabellen vorgegebenen Nutzungsdauern berechnet.

- Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände:

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände sind zu Nominalwerten angesetzt.

- Rückstellungen:

Die Rückstellungen sind mit dem Erfüllungsbetrag bewertet, der nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendig ist.

- Verbindlichkeiten:

Die Verbindlichkeiten sind zu Erfüllungsbeträgen angesetzt.

2. Erläuterungen zur Bilanz

- Anlagevermögen:

Die Entwicklung des Anlagevermögens ist im Anlagegitter dargestellt.

- Forderungen an die Stadt / Unternehmen mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht:

Ausgewiesen sind die Forderungen aus der Jahresverbrauchsabrechnung für die einzelnen Abnahmestellen und aus der Miete für die BHKW.

- Rückstellungen:

Unter den Rückstellungen sind die anteiligen Kosten für die Erstellung des konsolidierten Abschlusses mit der Sparte Wasserversorgung für das Jahr 2020 enthalten.

• Verbindlichkeiten:

Verbindlichkeitspiegel zum 31.12.2019

Verbindlichkeiten aus / gegenüber:	bis zu 1 Jahr	1 bis 5 Jahre	über 5 Jahre	Summe
- gegenüber Kreditinstituten	1.844.000,00 €	0,00 €	2.562.265,12 €	4.406.265,12 €
- Lieferungen u. Leistungen:	225.636,60 €	0,00 €	0,00 €	225.636,60 €
- Stadt Rheinfelden / Unternehmen mit Beteiligungsverhältnis	88.762,54 €	0,00 €	0,00 €	88.762,54 €
- sonstige Verbindlichkeiten	3.188,22 €	0,00 €	0,00 €	3.188,22 €
Summe:	2.161.587,36 €	0,00 €	2.562.265,12 €	4.723.852,48 €

➤ **Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten**

Bei den Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten handelt es sich um ein Darlehen mit der Sparkasse Lörrach-Rheinfelden, ein Darlehen der Landesbank Baden-Württemberg und zwei Darlehen der DZ HYP AG.

➤ **Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen**

Ausgewiesen sind die Verbindlichkeiten aus ausstehenden Baukosten und Gasbezugskosten.

3. Erläuterungen zur Gewinn- u. Verlustrechnung

Angaben zur Gewinn- u. Verlustrechnung sind aus dem Erfolgsplanvergleich ersichtlich.